

Auf Zeitreise mit Oldtimern

Classic-Gala im Schwetzingen Schloss weit über die Grenzen hinaus bekannt

VON SUSANNE ROEDER

SCHWETZINGEN. Mit seiner weitläufigen Parkanlage hat das Schwetzingen Schloss am Wochenende wieder eine perfekte Kulisse für klassische Fahrzeuge geboten. Mehr noch: Die Classic-Gala Schwetzingen ist schon längst zu einem kulturellen Höhepunkt im Herzen der Kurpfalz geworden. Johannes Hübner, Kurator der Gala und Kenner der Klassikszene: „In den 90er Jahren gab es in Deutschland keinen internationalen ‚Concours d'Élégance‘.“ Nach Reisen durch ganz Deutschland auf der Suche nach dem idealen Standort und jahrelanger Überzeugungsarbeit, dass das rollende Kulturgut eine Bereicherung der Schlossanlage darstellt, ist Hübners Classic-Gala weit über die Grenzen hinaus bekannt.

Die internationale Jury mit Historikern, Designern, Restauratoren und Kfz-Gutachtern aus Argentinien, Deutschland, den Niederlanden, Frankreich und der Schweiz hat jedes Jahr über neue Preziosen und Wagen mit außergewöhnlichem Stammholz zu befinden. Als einziger „Concours d'Élégance“ in Deutschland sind die Fahrzeuge in Schwetzingen nach Baujahren und Themengruppen sortiert.

50 Jahre NSU Ro 80 ist eines der Sonderthemen mit Fahrzeu-

gen aus den zehn Baujahren, samt Musik und Einblicken in die Automobilwelt, Politik, Kultur und Gesellschaft der damaligen Zeit.

Zweifellos eines von vielen herausragenden Automobilen beim 13. Concours d'Élégance war der gewaltige Horch 853 Spezialroadster, Baujahr 1936. Das Sport-Cabriolet mit 100 PS wurde seit 2011 originalgetreu restauriert. Etwa 40 Sport-Cabriolets wurden bis 1938 gebaut. Aber auch seltene Ferraris, Austin Healeys, Bentleys, Bugattis, bis hin zum frühen Vierrad-Benz, einem Benz Victoria Tourer aus dem Jahr 1893 (2,5 PS) schmückten den Schlosspark. Besonderheit in Schwet-

zingen: Kleinwagen und kleine Nutzfahrzeuge gliedern sich ein ins automobils Geschichtsbild der Verbrennermotoren.

Traditionell das Konzert im Rokoko-Theater mit Dinner im Schloss am Samstagabend. Höhepunkt am Sonntag: Verleihung von Pokalen durch Johannes Hübner, die Jury und Vertreter von Schloss und Stadt. Die 20000-Besuchermarke konnte wegen des wechselhaften Wetters diesmal zwar nicht geknackt werden aber angesichts von Hagel und Unwetter andernorts nahmen's die Veranstalter gelassen. Schon jetzt haben sich viele Besucher und Aussteller die 14. Classic-Gala von 31. August bis 2. September 2018 eingetragen.



Um Schätze auf vier Rädern ging es in Schwetzingen.

Foto: Susanne Roeder